

Verkauf von Schweizer Biozucker

August 2018

Um den hiesigen Anbau von Knospe-Zuckerrüben durch eine Zusatzprämie zu fördern, haben Coop, Bio Suisse, der Verband der Zuckerrübenbauern und die Schweizer Zucker AG im Jahr 2017 ein Projekt ins Leben gerufen. Dadurch konnte innerhalb eines Jahres die Anbaufläche auf 19 Hektaren vergrössert werden, was einer Ernte von 1 100 Tonnen entspricht. Für eine separate Zuckerproduktion ist diese Menge jedoch immer noch zu klein.

Zum Vergleich: 20 000 Hektaren werden hierzulande konventionell mit Zuckerrüben bewirtschaftet. Deshalb werden die Schweizer zusammen mit süddeutschen, nach den Richtlinien von Bio Suisse zertifizierten Zuckerrüben in der Zuckerfabrik in Frauenfeld TG verarbeitet. Gemeinsam möchten die Projektpartner neue Biozuckerrüben-Produzenten gewinnen. Durch Wissenstransfer und Praxisversuche soll das Know-how für den effizienten Zuckerrübenanbau in Bioqualität einfach vermittelt werden.

Das gemeinsame Ziel bis 2023: 200 Hektaren Bioanbaufläche und somit 12 000 Tonnen Schweizer Biozuckerrüben. Dann ist auch eine separate Verarbeitung der Schweizer Zuckerrüben möglich. Vorerst wird lediglich die Menge des Schweizer Anteils von rund 160 Tonnen Zucker mit der Knospe von Bio Suisse mit Schweizerkreuz ausgezeichnet. Bei dieser sogenannten Mengenzuordnung wird sichergestellt, dass nur so viel Schweizer Knospe-Zucker verkauft wird, wie rechnerisch auch aus den Schweizer Knospe-Rüben produziert wurde. Seit April 2018 ist der Schweizer Knospe-Zucker unter der Marke Naturaplan in Coop Supermärkten im Verkauf. In Zukunft soll dieser Zucker auch direkt von der Zuckerfabrik an gewerbliche und industrielle Kunden vermarktet werden können.

Beim Einsatz in verarbeiteten Produkten sind folgende Vorgaben zu beachten:

- Mit der Knospe von Bio Suisse mit Schweizerkreuz ausgezeichnetem Zucker kann bei der Berechnung des Anteils der Schweizer Rohstoffe angerechnet werden. Für Produkte, die zu mindestens 90 Prozent aus in der Schweiz oder im Fürstentum Liechtenstein angebauten Rohstoffen bestehen, kann die Knospe mit dem Schweizerkreuz und dem Zusatz «BIO SUISSE» verwendet werden.
- Dieser Zucker muss in der Zutatenliste mit Herkunft «Schweiz, Deutschland» und einem Sternhinweis mit dem Wortlaut «Schweizer Zucker aus Mengenzuordnung. Siehe www.bio-suisse.ch» versehen sein.